Die Warsteiner Gruppe

Daten und Fakten

Basisdaten

Gründungsjahr	1753
Gesellschaftsform	Haus Cramer Holding KG
Gründer	Antonius Cramer (1712–1773)
Inhaberin	Catharina Cramer (in 9. Generation)
Geschäftsführung	Catharina Cramer (Inhaberin) Christian Gieselmann (Sprecher der Geschäftsführung, Marketing und Vertrieb) Dr. Carsten Rockholtz (Geschäftsführer Finanzen) Ulrich Brendel (Geschäftsführer Technik)
Umsatz 2019	> 400 Mio. Euro
Anzahl der Export-Länder	> 50
Mitarbeiter weltweit aktuell	Rund 1.100
Ausstoß in Warstein	Rund 2 Mio. hl/Jahr

Historie

1753	Erste Zahlung einer Biersteuer durch den Landwirt Antonius Cramer
1803	Errichtung des Stammhauses der Brauerei im Zentrum Warsteins durch Caspar Cramer
1896	Albert Cramer senior macht das Braudiplom an der Wormser Brauerschule
1928	Entdeckung der Kaiserquelle mit weichem Brauwasser und Beginn der Spezialisierung auf Pilsbiere
1960	Mit 100.000 hl Jahresausstoß gehört Warsteiner zu Deutschlands größten Brauereien
1978	Umzug der Produktion und Logistik in die Waldparkbrauerei am Stadtrand von Warstein
1984	Albert Cramer macht Warsteiner mit über 2 Mio. hl zur größten Brauerei Deutschlands
1990	Die Paderborner Brauerei wird ein Unternehmen der Warsteiner Gruppe
1994	Erweiterung der Braukapazität und Aufbau des europäischen und internationalen Exports
2001	Beteiligung an der König Ludwig Schlossbrauerei Kaltenberg
2003	250-jähriges Firmenjubiläum: Das Unternehmen ist in der achten und neunten Generation in Familienbesitz
2005	Eröffnung der hauseigenen Gleisanlage mit Container-Terminal
2005	Die Privatbrauerei Frankenheim aus Düsseldorf wird Teil der Warsteiner Gruppe
2006	Catharina Cramer tritt als erste Frau in die Geschäftsführung der Warsteiner Gruppe ein
2006	Feierliche Eröffnung des Besucherzentrums „Warsteiner Welt“
2007	Die Herforder Brauerei wird ein Unternehmen der Warsteiner Gruppe
2008	Feierliche Eröffnung der Flaschenabfüllanlage IV mit einer Leistung von bis zu 55.000 Flaschen/h
2009	Streckenerweiterung des Schienen-Warentransports: Neben München und Verona

	beliefert Warsteiner jetzt auch die Bundeshauptstadt Berlin per Zug
2009	Eigenes Blockheizkraftwerk (BHKW) auf dem Brauereigelände in Warstein geht an den Start
2011	Versuchsbrauerei „Brauakademie für Forschung und Entwicklung“ wird in Betrieb genommen
2011	Auf dem Gelände der Paderborner Brauerei wird ein Windrad errichtet, das fortan 40 % des jährlichen Strombedarfs am Standort deckt
2012	Sämtliche Produktionsstandorte der Warsteiner Gruppe werden für ihr Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 zertifiziert
2012	Nach dem Tod von Senior-Chef Albert Cramer führt seine Tochter Catharina Cramer das Familienunternehmen in neunter Generation fort
2014	Der Nachhaltigkeitsbericht der Warsteiner Brauerei bekommt von der Global Reporting Initiative (GRI) das Berichtslevel B zuerkannt. Damit erfüllt sie als erstes Unternehmen der deutschen Braubranche den international anerkannten Berichtsstandard.
2015	Neues Sudhaus der Warsteiner Brauerei ermöglicht noch nachhaltigeres und energieeffizienteres Brauen
2016	Erweiterung der Schienentransporte in den Hamburger Hafen
2017	Inbetriebnahme der neuen Elektro-Rangierlok
2017	Einführung des goldenen Mehrwegkastens für die Dachmarke Warsteiner
2018	Warsteiner steigt als erste Brauerei ins E-Sport-Sponsoring ein und wird nationaler Partner der ESL
2019	Drei neue Energiespeicher für das Blockheizkraftwerk (BHKW) werden im Betrieb in Warstein aufgestellt
2020	Modernisierung des Kesselhauses zur Optimierung der Energieversorgung der Warsteiner Brauerei

Tochterunternehmen und Beteiligungen

Warsteiner Brauerei Haus Cramer KG	Kernunternehmen der Warsteiner Gruppe; Warstein
	www.warsteiner.de

Herforder Brauerei GmbH	Regionale Brauerei; Herford Ein Unternehmen der Warsteiner Gruppe seit 2007
	www.herforder.de

Paderborner Brauerei Haus Cramer GmbH	Regionale Brauerei; Paderborn Ein Unternehmen der Warsteiner Gruppe seit 1991
	www.paderborner-brauerei.de

König Ludwig GmbH & Co. KG Schlossbrauerei Kaltenberg	Bayerische Spezialitäten-Brauerei; Fürstenfeldbruck Beteiligung der Warsteiner Gruppe seit 2001
	www.koenig-ludwig-brauerei.com

Düsseldorfer Privatbrauerei Frankenheim GmbH & Co. KG	Regionale Brauerei; Düsseldorf Ein Unternehmen der Warsteiner Gruppe seit 2005
	www.frankenheim.de

Technische Daten der Warsteiner Brauerei im Waldpark (Warstein)

Basisdaten

Grundstücksgröße	583.000 m² = ca. 80 Fußballfelder
Betriebsgelände (innerhalb Zaunanlage)	462.000 m² = ca. 63 Fußballfelder
Bebaute Fläche	115.000 m² = ca. 15,5 Fußballfelder
Versiegelte Fläche	175.000 m² = ca. 24 Fußballfelder
Nutzfläche in Gebäuden	160.500 m² = ca. 22 Fußballfelder
Betonanteil	Ca. 6 % (vom umbauten Raum) = 75.300 m³
Energieleistung	Dampferzeugung (über Erdgas) bis zu 60 t/h, Kälteleistung bis zu 12.500 kW, Drucklufterzeugung bis zu 15.660 m³/h
Logistik	Bis zu 40.000 Palettenbewegungen/Tag, bis zu 200 LKW-Abfertigungen/Tag

Abfüllanlagen der Warsteiner Brauerei

Anlage für 0,5-l-Mehrwegflaschen	100.000 Flaschen/h
Anlage für 20-/30-/50-l-Keg-Fässer	1.000 Kegs/h
Anlage für 10-/15-/20-/30-/50-l-Stichfässer	280 Fässer/h
Anlage für 5-l-Dosen	2.000 Dosen/h
Kombi-Anlage für Einweggebinde Flaschen und Dosen	55.000 Dosen/Flaschen/h Verpackungs-Center
Sortimenten-Anlage für 0,5-/0,3-/ 0,33-/0,25-l-Mehrwegflaschen	55.000 Flaschen/h
Anlage für 0,33-l-Mehrwegflaschen	55.000 Flaschen/h

Sudhaus- und Tank-Kapazitäten Warsteiner Brauerei

Sudhaus	Bis zu 16.640 hl/Tag
Gärtanks	26 St. mit einer Gesamtkapazität von 109.200 hl
Lagertanks	69 St. mit einer Gesamtkapazität von 207.000 hl
Hefetanks	18 St. mit einer Gesamtkapazität von 2.400 hl
Filtrattanks	7 St. mit einer Gesamtkapazität von 33.600 hl
Drucktanks	30 St. mit einer Gesamtkapazität von 60.000 hl
Mischgetränketanks	6 St. mit einer Gesamtkapazität von 28.800 hl

Filtration in der Warsteiner Brauerei

Zwei Filtrationslinien	
Bauart	Horizontalsiebfilter (Kieselgur), nachgeschalteter Schichtenfilter mit Zellulose-Filterschichten
Filtrationsleistung pro Linie	Bis zu 600 hl/h

Zahlen und Fakten zur Gleisanlage der Warsteiner Brauerei

Inbetriebnahme	04/2005
Transportvolumen p. a.	Bis zu 160.000 t
Transportverlagerung auf die Schiene p. a.	14.000 Frachten
Streckenlänge	4.900 m
Eingleisiger Abschnitt	4.185 m
Terminalbereich	2.550 m Gleis
Gleis- und Betonschwellen	7.200 m
Containerkran	Für alle gängigen Containerformate Hubkraft bis zu 40 t

Für nähere Informationen:

Warsteiner
Sinje Vogelsang
Leiterin Unternehmenskommunikation
Domring 4–10
59581 Warstein
Tel.: 02902 88-1337
Fax: 02902 88-2337
E-Mail: SVogelsang@warsteiner.com
Website: www.warsteiner-gruppe.de